

NOTDIENSTE

NOTRUF

**Polizei:** Tel. 110  
**Feuerwehr/Rettungsdienst:** Tel. 112  
**Krankentransporte**  
**Region Hannover:** Tel. (0511) 1 92 22  
**Polizeikommissariat Mellendorf:** Tel. (05130) 97 70  
**Ärzte-Notdienst:** bundesweite Rufnummer 116 117  
**Giftinformationszentrum-Nord:** Tel. (0551) 1 92 40  
**Zahnärztl. Notdienst:** Tel. (0511) 31 10 31  
**Tierärztl. Notdienst:** 30.3.: Kleintierpraxis Neuwarmbüchen, Höfestraße 22, Isernhagen, Tel. (05139) 95 82 33; 31.3.: Ihre Tierärzte am Lohner Weg, Dannhornweg 8, Isernhagen, Tel. (05139) 9 72 09 00; 1.4.: Fachzentrum für Kleintiermedizin, Bayernstraße 17, Langenhagen, Tel. (0511) 51 52 78 40

APOTHEKEN

**Bereitschaftsdienst von 8.30 bis 8.30 Uhr des Folgetages:**  
► **Sa., 30.3.:** Delphin-Apotheke, Am Ortfelde 65, Isernhagen NB, Tel. (0511) 26 09 30-50  
► **So., 31.3.:** Oliven-Apotheke Krähenwinkel, Eichstraße 5, Langenhagen-Krähenwinkel, Tel. (0511) 77 67 73  
► **Mo., 1.4.:** Elisabeth-Apotheke, Walsroder Straße 125, Langenhagen, Tel. (0511) 73 23 28  
► **Di., 2.4.:** Herz-Apotheke, Erich-Olenhauer-Staße 1, Langenhagen, Tel. (0511) 12 33 26 60  
► **Mi., 3.4.:** Birken-Apotheke, Hauptstraße 62, Burgwedel-Wettmar, Tel. (05139) 84 22  
► **Do., 4.4.:** Apotheke Godshorn, Hauptstraße 10a, Langenhagen-Godshorn, Tel. (0511) 78 21 55  
► **Fr., 5.4.:** Apotheke Straßburger Platz, Straßburger Platz 25, Langenhagen, Tel. (0511) 3 90 88 40

RAT UND HILFE

**Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult:** Tel. (0511) 81 15-33 00  
**Gemeindeverwaltung Wedemark:** Tel. (05130) 5 81-0  
**Bauhof nach Dienstschluss:** Mo. bis Fr. bis 22 Uhr, Sa., So., Feiertag 7-22 Uhr, Tel. (0172) 4 39 79 21  
**Störung bei Abwasserbeseitigung:** Tel. (01520) 9 38 68 70  
**Störungs-Nr. Avacon AG:** Strom: Tel. (0800) 0 28 22 66 Gas: Tel. (0800) 4 28 22 66  
**Wasserverband Garbsen-Neustadt:** Tel. (05137) 8 79 90  
**Wasserverband Nordhannover:** Tel. (05139) 80 78-0  
**Kinder- und Jugendtelefon:** (Freecall) Tel. (0800) 1 11 03 33

GOTTESDIENSTE

► **Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Georg, Mellendorf,** So., 31.3., 6 Uhr: Gottesdienst mit Frühstück (Lektorinnen); 10 Uhr: Gottesdienst; Mo., 1.4., 10 Uhr: Gottesdienst mit Taufe  
► **Kath. Kirchengem. Wedemark St. Maria Immaculata,** Sa., 30.3., 21 Uhr: Osternachtsfeier, anschließend Agape im Gemeindehaus; So., 31.3., 11 Uhr: Familienmesse in Mellendorf; Mo., 1.4., 18 Uhr: Heilige Messe in Mellendorf  
► **Ev.-luth. St.-Michaelis-Gemeinde Bissendorf,** Sa., 30.3. 22 Uhr: Osternacht-Gottesdienst (P. Buck), So., 31.3., 11 Uhr: Ostergottesdienst in der Kapernaumkirche in Resse für alle Generationen (P. Buck), 18 Uhr: Abendsegen in St. Michaelis (Pn. Demera); Mo., 1.4., 11 Uhr: Familiengottesdienst in St. Michaelis (P. Buck)  
► **Christliche Gemeinde Bissendorf, Langer Acker 6,** So., 31.3., 10 Uhr: Gottesdienst

**Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Wedemark:** Tel. (05130) 37 74 07  
**Weisser Ring:** Hilfe für Kriminalitätsoffer Tel. (05101) 5 82 42  
**Ophelia Beratungszentrum für Frauen und Mädchen mit Gewalterfahrung e.V.:** Kastanienallee 10, 30851 Langenhagen, Tel. (0511) 7 24 05 05, Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 9-16 Uhr, Fr. 9-12 Uhr.  
**Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen:** Region Hannover Tel. (0511) 61 62-21 60  
**Elternschule:** Beratung, Austausch und Schulung für Eltern, Kostenfreie Sprechstunde Mo. 10-12 Uhr, Tel. (05130) 5 86 44 41  
**Lebensberatungsstelle Burgwedel, Isernhagen und Wedemark:** Tel. (05139) 89 28 28  
**Lebensberatungsstelle Langenhagen:** Tel. (0511) 72 38 04  
**Hospizverein Langenhagen e.V.:** Langenhagen, Walsroder Straße 65, Tel. (0511) 9 40 21 22, info@hospiz-langenhagen.de  
**Ambulanter Hospizdienst Burgwedel – Isernhagen – Wedemark:** Burgwedel, Auf dem Amtshof 3, Tel. (05139) 9 70 34 31  
**Senioren- und Pflegestützpunkt Nord:** Ostpassage 11, 30853 Langenhagen, SPN.Nord@region-hannover.de, Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.15-12 Uhr, Mo. 13-16 Uhr, Do. 15-18 Uhr, Tel. (0511) 70 02 01 20  
**Suchtberatung:** Freie Selbsthilfegruppe Bissendorf bei Alkohol- und Suchtkrankheiten, Mo. 19-21 Uhr, Nebenräume MZW Halle, Tel. (05130) 95 40 25 oder Tel. (05139) 91 89  
**Anonyme Alkoholiker:** Kontakttelefon (05130) 92 55 69  
**Psychosozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt:** Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70  
**Sozialpsychiatrische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und deren Familien der Region Hannover:** Mo. bis Do. 9-15 Uhr, Fr. 9-12.30 Uhr, E-Mail: beratungsstelle.kjp@region-hannover.de, Tel. (0511) 61 62 65 35  
**Ärztlicher Notdienst für Soldaten:** Sanitätszentrum Hannover, Tel. (0511) 67 83-35 12  
**Jobcenter f. d. Wedemark** Großburgwedel, Rathausplatz 3, Tel. (05139) 99 42-0

► **Ev.-luth. St. Martini-Gemeinde Brelingen,** So., 31.3., 11 Uhr: Gottesdienst „Null bis hundert“ mit Posaunenchor im Pfarrgarten (Pn. Demera); Mo., 1.4., 10 Uhr, Gottesdienst in Negenborn (Präd. Klabunde)  
► **Ev-luth. Auferstehungs-Kirchengemeinde Elze-Benne-mühlen,** So.,31.3., 10 Uhr: Ostergottesdienst mit Taufen(P. M. Schwarz); Mo., 1.4., 10 Uhr: Ostergottesdienst in Meitze (P. M. Schwarz)  
► **Ev.-luth. Kirchengemeinde Helstorf-Abbensen,** Sa., 30.3., 23 Uhr: Osternacht mit Taufgedächtnis und Feier des Abendmahl in der Helstorfer Kirche (P. Jens Rake und Team); Mo., 1.4. 10 Uhr: Treckergottesdienst, Start in Luttmersen am Transformator, 12 Uhr: Abbensen, Dorfgemeinschaftshaus, 13 Uhr: Duden-Rodenbostel Feuerwehrhaus (P. Jens Rake und Team)

Einladung

Am Mittwoch, den 10.04.2023 findet um 19:00 Uhr im Restaurant Artemis an der Kaltenweider Straße in Mellendorf die Versammlung der **Jagdgenossenschaft Mellendorf** statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung

2. Verlesung des Protokolls der Versammlung vom 27.04.2023

3. Bericht des Vorstandes

4. Kassenbericht

5. Bericht des Kassenprüfers

6. Wahl eines Kassenprüfers

7. Verwendung des Jagdgeldes

8. Änderung der Satzung laut Mustersatzung

9. Verschiedenes

Der Vorstand

10558601\_002624

Kinder – Kirche – Köstlichkeiten

**BISSENDORF.** Am Sonnabend, 27. April, um 15 Uhr startet an der Treppe des Bissendorfer Bürgerhauses eine Kostümgästeführung mit Jungfer Anni. Das Thema dieser für familienfreundlichen Tour lautet: Kinder-Kirche-Köstlichkeiten. Wie war Schule zu Urgroßmutterns Zeiten? Was machte die Mettwurst auf dem Lehrerpult, und warum gingen die Kinder nur im Herbst und Winter zur Schule? Warum mochten viele Lehrer das „Reihe gehen“ nicht“? Konnte man lederne Jungs oder Ohrfeigen essen? Dies und noch viel mehr erfahren Interessierte bei der etwa eineinhalbstündigen stündigen Tour durch den historischen Ortskern von Bissendorf. Um festes Schuhwerk und wetterbedingte Kleidung sowie telefonische Anmeldung wird gebeten. Der Weg ist barrierefrei. Das Schulgeld für Erwachsene beträgt Euro vier Euro, für Schulkinder Euro 2,50 Euro. Telefonische Anmeldung erbeten bei Anja Hemme unter Telefon (0175) 9 63 65 71.

Familienanzeigen

unterrichten Verwandte, Freunde und Bekannte schnell und zuverlässig.

Anzeigenannahme: Telefon: (0511) 72 80 80 oder (0511) 518-21 11

AUF EIN WORT

Mein Lebenskompass

Die zehn Gebote der Bibel, seit Jahrtausenden Eckpfeiler moralischer und ethischer Grundsätze in vielen Kulturen, dienen als Kompass für das Leben vieler Menschen. In einer Welt, die von raschem Wandel und vielfältigen Herausforderungen geprägt ist, bieten sie eine konstante Richtschnur für das persönliche Handeln. Besonders das erste Gebot, „Du sollst keine anderen Götter neben mir haben“, gewinnt in der heutigen Zeit an Bedeutung. Es erinnert uns daran, Prioritäten im Leben richtig zu setzen und mahnt zur Besinnung auf das Wesentliche: Nicht der Mensch – wie zum Beispiel Philosophen oder Politiker – sind in der Lage festzulegen, was gut und was schlecht ist. Allein der, der alles geschaffen hat und alles bis ins Kleinste versteht, ist dazu in der Lage: Gott. Im Kern fordert das erste Gebot zur Loyalität und zur ungeteilten Hingabe auf. In einer Zeit, in der wir von unzähligen Ablenkungen umgeben sind – sei es durch Technologie, Konsum, Sport oder das Streben nach Erfolg –, ruft es dazu auf, unsere Aufmerksamkeit nicht zu zersplittern. Gott sagt mit dem ersten

Singles treffen sich

**WEDEMARK.** Am Sonnabend, 6. April, um 15 Uhr treffen sich die Singles der Wedemark zu ihrem monatlichen Treffen im Bürgerhaus in Bissendorf. Bei Kaffee und Kuchen werden gemeinsame Ausflüge, Stadt-touren, Fahrradtouren und vieles mehr abgesprochen.

Pflanzen- und Wiesenflohmarkt

**BERKHOF.** Der Verein „Schöner Leben Berkhof-Plumhof-Sprockhof richtet am Sonntag, 7. April, von 14 bis 16 Uhr wieder den traditionellen Pflanzen- und Wiesenflohmarkt aus. Der Markt findet auf der Feuerwehrowiese in Berkhof (Auf den Raden) statt. Auf dem Pflanzenmarkt kann alles „Rund um den Garten“ getauscht, verkauft oder gekauft werden. Auf dem Flohmarkt kann alles angeboten werden, ähnlich wie bei den beliebten Garagenflohmärkten. Bei Kaffee und Kuchen können sich die Hobbygärtner, Pflanzen- und Flohmarktbegeisterte austauschen, neue Ideen sammeln und Informationen einholen. Die Verkaufsstände sind kostenlos. Anmeldungen bis zum 5. April. nimmt Sabrina Schmidt unter (05130) 5 84 94 36 telefonisch entgegen.

Sprechstunde

**WEDEMARK.** Der Senioren- und Pflegestützpunkt Nord bietet am Donnerstag,4. März, in der Zeit von 10 bis 12 Uhr eine Sprechstunde im Gilborn 6 an. Sie ist kostenlos, unabhängig und neutral.

Plattdeutscher Nachmittag

**ABBENSEN.** Die LandFrauen Wedemark veranstalten am Donnerstag, 11. April, um 14.30 Uhr im Gasthaus Knoop in Abbensen einen plattdeutschen Nachmittag.Elisabeth Wöbse wird mit Anekdoten in plattdeutscher Sprache die Teilnehmer unterhalten. Anmeldungen sind erforderlich bei: Kirsten Teichfischer, Telefon (05130) 45 52 oder Wiltrud Reimann, Telefon (05130) 62 72. Gäste sind herzlich willkommen.



Marc Gommlich. Foto: Privat

Gebot: „Das ist nicht gut für uns Menschen.“ Das Gebot fordert mich persönlich auf mich festzulegen, weil es mir gut tut: Allein der Gott der Bibel – und nur er – ist der Norden für meinen Lebenskompass. Ich lasse mich von nichts anderem mehr beeinflussen. Allein Gott. Das beschützt mich davor falschen, menschlichen Idolen – wie Macht, Geld, Arbeit oder Status – nachzujagen, die mir letztlich nicht die Erfüllung bringen, die ich suche. Stattdessen lädt das erste Gebot dazu ein, eine tiefer Verbindung zu dem zu suchen, der dauerhaft Bestand hat, sich nicht ändert und unserem Leben Sinn verleiht: Gott.

Mann angefahren

**WIECHENDORF (kra).** Offenbar durch einen unglücklichen Umstand ist ein 65-Jähriger in Wiechendorf bei einem Unfall verletzt worden. Der Mann hatte zuvor am Freitagmorgen, 22. März, gegen 9.45 Uhr an der Straße Westerfeld dem Fahrer eines Hyundai Staria durch Handzeichen signalisiert, dass er auf der holprigen Kopfsteinstraße langsamer fahren sollte. Der 57-jährige Hyundai-Fahrer verstand die Handzeichen nicht und hielt an, um zu erfahren, was der Mann von ihm wollte. Dazu setzte er mit seinem Wagen zurück. Der 65-Jährige war aber mittlerweile auf die Fahrbahn getreten, um an das Fahrerfenster zu gelangen. Dabei wurde er von dem Hyundai gerammt und fiel zu Boden. Da der Fußgänger über Kopf- und Kniebeschmerzen klagte, wurde er von einem Rettungswagen zur Untersuchung ins Krankenhaus gebracht. Eine stationäre Aufnahme sei nicht nötig gewesen, sagte ein Polizeisprecher.

Besondere Oster-Gottesdienste

**ABBENSEN.** Einen neuen Weg geht Helstorf mit einem Osternacht-Gottesdienst, in dem mit einer szenischen Lesung der Übergang vom Dunkel zum Licht, vom Tod zum Leben gefeiert wird. Er findet statt in der Nacht von Karsonnabend auf Ostersonntag und zwar um 23 Uhr in der Abbensener Kapelle. Nicht neu, aber im vorigen Jahr ausgesetzt war der Trecker-Gottesdienst zu Ostern. In diesem Jahr macht sich der als mobile Kirche hergerichtete Anhänger wieder auf den Weg, um das Auferstehungsevangeliu in die Gemeinde-Dörfer zu bringen, und zwar Ostermontag (1. April). Die Zeiten und Orte in der Wedemark sind: 12 Uhr Abbensen (Dorfgemeinschaftshaus); 13 Uhr Duden-/Rodenbostel (Feuerwehrhaus).



In der Praxis bedeutet dies, bewusste Entscheidungen zu treffen, die mit Gottes Geboten und seinem Willen übereinstimmen. Es geht darum, im Alltag Momente der Stille zu finden, in denen wir unsere Prioritäten überdenken, mit Gott im Gebet Entscheidungen besprechen und unser Tun, Denken und Sprechen – falls nötig – korrigieren. Gottes Wort und seine Gebote sind dabei Kompass, Richtschnur und Maßstab. Die zehn Gebote, und insbesondere das erste Gebot, sind uns somit zeitlose Wegweiser, die uns helfen, in einer komplexen Welt voller Irrwege und Abgründe den richtigen Weg zu finden. Und der richtige Weg ist immer der, der Gottes Willen entspricht. Mein Tipp: Richten Sie Ihr Leben nach dem Willen Gottes aus und Sie werden leben und zur Ruhe finden. Dass Gott Ostern durch seinen Sohn Jesus Christus zeigt, dass selbst der Tod nicht das Ende ist, zeigt noch einmal mehr, dass es sich für uns Menschen lohnt, allein auf den Gott der Bibel zu setzen. Wer kann da schon mithalten?

**Marc Gommlich, Pastor der Elia-Kirchengemeinde in Langenhagen**

Führung vom NABU

**RESSE.** Der NABU Wedemark lädt für Sonntag, 14. April, zu einer Führung über den Moorerlebnispfad in Resse ein. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr der Parkplatz am Moorerlebnispfad an Osterbergstraße 37 in Resse. Die Führung ist kostenlos und dauert etwa zwei Stunden. Der Moorerlebnispfad soll wie das Moorinformationszentrum (MoorIZ) in Resse über Besonderheiten von Mooren und ihre Bedeutung für Natur- und Klimaschutz informieren und damit das zurzeit laufende LIFE+ Naturschutzprojekt unterstützen, mit dem die EU, das Land Niedersachsen und die Region Hannover die Wassersituation in den Mooren wieder verbessern wollen.

Hospiz- und Palliativwegweiser

**WEDEMARK.** Wegen der großen Nachfrage gibt es eine Neuauflage des Hospiz- und Palliativwegweisers mit den aktuellen Änderungen. Die Broschüre soll Informationen und Möglichkeiten der Unterstützung aufzeigen, wenn die heilende Medizin an ihre Grenzen gekommen ist. Es stellen sich dann oft Fragen für die verbleibende Lebenszeit. Der Ambulante Hospizdienst stellt ehrenamtliche Begleiter zur Verfügung, die psychosozial unterstützen. Viele weitere Hilfen finden Interessierte in der Broschüre, die ein Wegweiser sein soll. Die Broschüre kann im Büro angefordert oder auf der Homepage heruntergeladen werden: www.ambulanterhospizdienst.de

IMPRESSUM

EXTRA Verlagsgesellschaft mbH

**Erscheinungsweise:** wöchentlich sonnabends  
**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Patrick Bludau  
**Redaktion:** Redaktionsleitung: Lars Mietzner  
Redaktion Langenhagen, Wedemark und Schwarmstedt: Oliver Krebs (ok)  
**E-Mail:** redaktion@langenhagener-echo.de redaktion@wedemark-echo.de

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

**Zustellung:** WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH, August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

**z.Zt. gültige Preisliste unter mediadaten.online**  
**verteilte Auflage: 49.700 Exemplare**  
**Redaktions- und Anzeigenschluss:** jeweils **Mittwoch 16 Uhr**  
**Verlagsanschrift:** 30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL  
E-Mail: service@wedemark-echo.de service@langenhagener-echo.de  
Telefon: (0511)973 66 35

**BVDA**  
**Druck:** Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckzeugnisse (auch auszusweise) nachgedruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis » bitte keine kostenlosen Zeitungen « an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

3386201\_002624